

Zeitschrift: Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali

Band: 51 (2004)

Heft: 2

Artikel: Kloten ist eine Reise wert

Autor: Herzig, Mark A.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-369847>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

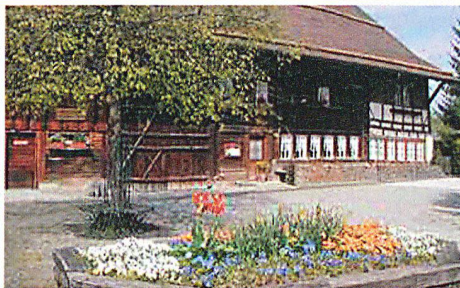
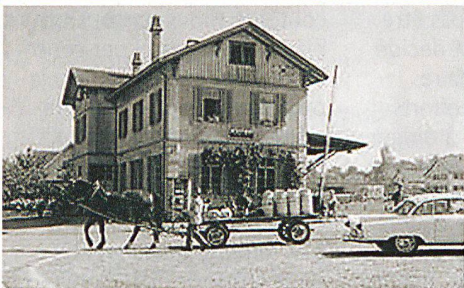
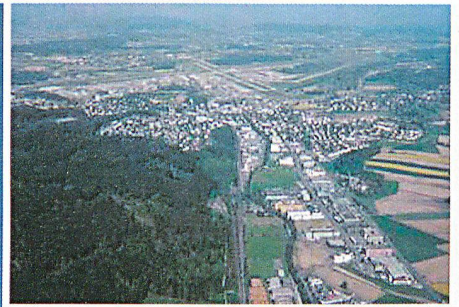
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FOTO: SWISS



FOTOS: GEWEINDE KLOTEN

EINLADUNG ZUR 50. DV DES SCHWEIZERISCHEN ZIVILSCHUTZVERBANDES (SZSV)

Kloten ist eine Reise wert

Zwei Kantone, ein Zivilschutzverband: Die ehemals selbstständigen Zivilschutzverbände der Kantone Zürich und Schaffhausen haben sich auf Anfang 1998 zum Zivilschutzverband Zürich/Schaffhausen zusammengeschlossen und damit beste Erfahrungen gemacht. Nun lädt dieser vereinigte Verband gemeinsam mit der Stadt Kloten auf den 8. Mai herzlich zur 50. Delegiertenversammlung unseres Verbandes auf dem Flughafen Zürich-Kloten ein. Nach dem statutarischen Teil der DV und einem interessanten, auf das Nachmittagsprogramm einstimmenden Referat erfahren die DV-Teilnehmer nach dem Mittagessen auf der geführten Rundfahrt viel Wissenswertes über den Flughafen und insbesondere über seine Rettungs- und Notfallorganisationen.

MARK A. HERZIG

Es ist ein Experiment, ein gewagtes vielleicht sogar, zwei so unterschiedliche Kantone, die andererseits doch etliche Ähnlichkeiten aufweisen, kurz und nicht allzu pointiert vorstellen zu wollen. Es sei versucht! Man beginne nicht mit dem Anfang, sondern vorher, bei den Römern zumal, oder noch eher. Tucholskys Hinweis zu folgen ist hier angebracht, denn beide Kantone wurden in ihrem Aussehen stark von Naturgewalten, Gletschern und Gewässern, geprägt. Beim Kanton Schaffhausen kommen im Hegau noch die Kegel erloschener Vulkane dazu. In dieser Gegend findet sich auch die Wasser-

scheide zwischen Nordsee und Schwarzem Meer: Nordwärts fliesst das Wasser zur Donau, nach Südwesten hin in den Rhein.

Grössenordnungen und andere Gegensätze

Der Stadtstaat Schaffhausen, der eine Fläche von 298 km² einnimmt, trat 1501 als 12. Ort der Eidgenossenschaft bei. Der Kanton zählt heute 74 000 Einwohner, 34 000 davon wohnen in seiner gleichnamigen Hauptstadt. Während die Gründung Schaffhausens ins Jahr 1049 (Kloster Allerheiligen) datiert wird, liegt jene Zürichs im 2. Jahrhundert n. Chr. als «statio Turicensis», nachdem dort

schon jungsteinzeitliche Siedlungen gelegen haben. Zürich schloss sich 1351 der Eidgenossenschaft an; die Stadt zählt heute 364 000 Einwohner, der Kanton 1 238 000 auf 1728 km².

Beide Kantone, so gegensätzlich sie in der Grösse auch sind, weisen viele Gemeinsamkeiten auf. Es sind Industriezentren zu finden, daneben gibt es aber auch – und das wird häufig vergessen – reichlich Landwirtschaft im weitesten Sinn. Und vieles für Interessierte und Geniesser aller Art.

Industrie war nicht einfach da, sie entwickelte sich. Sehr schön ist dies auf dem Industrielehrpfad zwischen Bauma und Uster ZH zu erleben. Auf gegen 30 Kilometern Wanderwegen können 50 Sehenswürdigkeiten besucht werden. Es ergibt sich so ein industriege-schichtlicher Überblick, wie er seinesgleichen sucht: Die Fertigungstechnik und ihre Antriebe vom Fabrikweiher via Kanalanlagen und Leitungen sowie Transmissionen sind ebenso zu besichtigen wie die dazugehörigen Arbeiterwohnhäuser und Villen der Industriellen.

Industrie auch in Schaffhausen. Neuhausen am Rheinfluss ist schon fast eine Marke für sich. Doch wird die Touristen wohl zuerst



Der Kanton Zürich (hier die Stadt mit See und Bergen) und der Kanton Schaffhausen (Rheinfall bei Neuhausen) laden dieses Jahr gemeinsam zur DV des SZSV nach Zürich-Kloten ein.

Vom Flughafen sprach in Kloten der 20er-Jahre (rechts, S. 4) noch niemand, und zu Beginn der 50er-Jahre (Bild links) war Kloten noch ein 3000 Einwohner zählendes Bauerndorf. Mit dem Ausbau des Flughafens in den 60er-Jahren setzte die Entwicklung vom Dorf zur Stadt ein. Sehenswert: das Ortsmuseum Büechler-Huus (Mitte).



FOTO: SCHAFFHAUSEN TOURISMUS

der rund 17 000 Jahre alte Rheinfall, der grösste Wasserfall Europas, anlocken. Er ist selbst bei Niedrigwasser noch immer äusserst imposant. Dass in Schaffhausen auch weltbekannte Uhren hergestellt werden, ist schon weniger Leuten bewusst. Und noch weniger bekannt ist, dass im Kanton Schaffhausen das grösste zusammenhängende Weingebiet ausserhalb der Westschweiz liegt.

In beiden Kantonen, Zürich wie Schaffhausen, gibt es viele gut erhaltene und liebevoll gepflegte Dörfer. Aus Bauernhäusern und Kellern sind gemütliche Gast- und Wohnstuben oder stimmungsvolle (Wein-)Keller entstanden. Man weiss sich, neben der industriellen Hast, das Leben durchaus auch gemütlich zu machen und lässt Gäste gerne daran teilhaben.

Hingehen, -schauen, -hören, erleben!

Ein waghalsiges Unterfangen, zwei Kantone, und erst noch so unterschiedliche, auf wenigen Seiten vorstellen zu wollen. Ein Experiment eben. Zuviel erzählt? Zu wenig beschrieben? Das Richtige herausgepickt? Wir hoffen, das Experiment sei so gelungen, dass wir viele animiert haben, einmal hinfahren und sich umzuschauen, die Leute zu hören, etwas bei und mit ihnen zu erleben. Warum nicht mit der Delegiertenversammlung vom 8. Mai in Kloten beginnen?



FOTO: ZÜRICH TOURISMUS

Uetliberg: Zürich von oben.

ZU GAST AUF DEM FLUGHAFEN KLOTEN

SZSV-DV am 8. Mai in Zürich

JM. Der Schweizerische Zivilschutzverband kann im November dieses Jahres sein 50-jähriges Bestehen feiern. Auf Einladung des Zivilschutzverbandes Zürich/Schaffhausen hält der SZSV seine 50. ordentliche Delegiertenversammlung am 8. Mai auf dem Flughafen Zürich ab. Wir laden unsere Mitglieder und weitere Interessierte zu unserer Jubiläums-DV freundlich ein.

Das ebenso abwechslungsreiche wie interessante DV-Programm präsentiert sich wie folgt:

Tagungsort:	Flughafen Zürich-Kloten
ab 8.45 Uhr	Kaffee und Gipfeli
9.30 Uhr	Begrüssung durch den Zentralpräsidenten des SZSV Willkommensgruss des Vertreters der Gemeinde Kloten Eröffnung der Delegiertenversammlung Grüsse des Regierungsrates des Kantons Zürich Grüsse der Direktion des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz Statutarische Geschäfte
11.15 Uhr	Referat zum Sicherheitskonzept und zu den Rettungs- und Notfallorganisationen auf dem Flughafen Zürich
11.45 Uhr	Aperitif mit Konzert der Dixieland-Band <i>Firehouse Six plus 1</i> ; anschliessend Mittagessen im Restaurant Terminal A des Flughafens
14.00 Uhr	Kommentierte Bus-Rundfahrt auf dem Gelände des Flughafens (Technik, Rettungsorganisationen, Ökologie)
16.00 Uhr	Offizieller Schluss der Delegiertenversammlung

Über eine zahlreiche Teilnahme an unserer Delegiertenversammlung freuen wir uns! Gerne stellen wir Ihnen Programm und Anmeldeformular zu.

Schweizerischer Zivilschutzverband, Postfach 8272, 3001 Bern,
Tel. 031 381 65 81, Fax 031 382 21 02, E-Mail: szsv-uspc@bluewin.ch

Der Zivilschutz im Kanton Zürich

Zivilschutzorganisationen	111
Sollbestand ganzer Kanton	43 414
Sirenen	
– stationär	478
– mobil	251
Schutzräume für Kulturgüter	
– Anzahl	11
– Fläche (m ²)	5 738
– Volumen (m ³)	14 767
Schutzplatzangebot	1 567 641
noch zu erstellende	zirka 18 %
(bei einer Wohnbevölkerung von 1 237 920 Personen)	
Kommandoposten	145
(Bedarf zu 100 % gedeckt)	
Bereitstellungsanlagen	223
(Bedarf zu 100 % gedeckt)	
Sanitätshilfsstellen	68
Sanitätsposten	190
Geschützte Operationsstellen	18
(Bedarf zu 100 % gedeckt)	



Weinbau im Kanton Schaffhausen.

Der Zivilschutz im Kanton Schaffhausen

Zivilschutzorganisation	1
Sollbestand ganzer Kanton	895
Sirenen	
– stationär	78
(mit Fernsteuerung, zentral auslösbar)	
– mobil	38
Schutzräume für Kulturgüter	
– Anzahl	5
– Fläche (m ²)	866
– Volumen (m ³)	2147
Schutzplatzangebot	73 614
noch zu erstellende	zirka 9 %
(bei einer Wohnbevölkerung von 73 749 Personen)	
Kommandoposten	26
(Bedarf zu 100 % gedeckt)	
Bereitstellungsanlagen	12
(Bedarf zu 100 % gedeckt)	
Sanitätsanlagen	5
Geschützte Operationsstellen	1
(Bedarf zu 100 % gedeckt)	



Der imposante Munot überragt die Stadt Schaffhausen.